

# Viele tolle Aktionen zum Naturpark-Tag im Landkreis

600 Naturbegeisterte pflegten die Landschaft in der Lüneburger Heide

(leo/nw). Trotz anhaltendem Regen und niedrigen Temperaturen versammelten sich jüngst am zwölften Naturpark-Tag mehr als 600 Naturbegeisterte, um in der Lüneburger Heide aktiv für den Schutz und Erhalt der einzigartigen Natur und vielseitigen Kulturlandschaft einzutreten.

Eine zentrale Maßnahme während des Aktionstages war das Entkusseln, bei dem die Landschaft von unerwünschtem Bewuchs befreit wurde. Dafür engagierten sich am Brunsberg Menschen aller Altersgruppen. In Handeloh wurden Magerrasen und Heideflächen gepflegt und es wurde reichlich Müll gesammelt.



**Wanderfreunde, Naturpark-Schule und Untere Naturschutzbehörde entkusselten am Brunsberg** Foto: Naturpark Lüneburger Heide

Die Garstedter Truppe, organisiert durch die Naturpark-Grundschule Garstedt, war in diesem Jahr die größte teilnehmende Gruppe. Fast 100 Personen pflegten Landschaft

und Gärten. In Undeloh und Handstedt stand das Entkusseln von Heideflächen und die Pflege der Orchideenwiese an. In Gödenstorf und Lübberstedt wurden Obstalleen

und Schachtlöcher gepflegt und in Salzhausen wurden Lebensräume für Insekten geschaffen.

„Ich möchte allen Helferinnen und Helfern herzlich danken, die sich trotz der widrigen Witterungsbedingungen unëigennützig für unsere Naturparkregion eingesetzt haben“, freute sich Olaf Muus, Vorsitzender des Vereins Naturparkregion Lüneburger Heide. Die breite Beteiligung aus der Region und die Vielfalt der Aktionen würden verdeutlichen, dass der Naturpark-Tag nicht nur eine lokale Veranstaltung sei, sondern ein starkes „Herzenssache Natur-Netzwerk“ schaffe, das sich gemeinsam für den Naturschutz und die Kulturlandschaft einsetze.